Die Kaba in Thun (17. Juni - 19. September)

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1949)**

Heft 6

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-777723

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ausblick von First gegen Eiger und Jungfrau

Die Firstbahn führt Sie hinauf in das prächtige Wandergebiet zwischen dem Faulhorn und der Großen Scheidegg.
First 2200 m über Meer

Rundfahrtbillette über Schynige Platte-Wilderswil und über Rosenlaui-Meiringen. Auskunft erteilen alle schweizerischen Bahnstationen oder die Betriebsleitung der Firstbahn, Grindelwald, Telephon (036) 3 22 84.

Zwischen zwei Zügen — ein Zug

In Hilterfingen werden an Pfingsten und Pfingstmontag bei starker Beteiligung die traditionellen Yollenregatten stattfinden; im Herbst ist ferner die Durchführung einer Jugendsegelwoche vorgesehen, welche der Jungmannschaft Gelegenheit bieten soll, die Grundlagen der Segeltechnik unter günstigen Voraussetzungen zu erlernen.
Überdies sind Vorbereitungen im Gange, um im Frühjahr 1950 in Spiez ein internationales Segellager durchzuführen.

Frühstück in Stockholm — Abendessen in Lissabon

Die Swissair befliegt ihre Linie nach Spanien—Portugal mit den neuen Convair-Flugzeugen, im direkten Anschluß an die mit dem gleichen Flugzeugtyp beflogene Strecke Stockholm—Kopenhagen—Zürich. Damit ist die wichtige Transversale über den Kontinent von der Ostsee bis zur Atlantikküste Portugals geschaffen, die man mit den Convair-Liners der Swissair in einem Tag zurückzulegen vermag.

Photo: Gemmerli.

Am 2./3. Juli: Berner Grand-Prix für Autos und Motorräder

Das große Interesse, das diesem weltbekannten Automobil- und Motorradrennen seit Jahren entgegengebracht wird, zeigt sich diesmal besonders deutlich in den vielen Anfragen der bekanntesten schweizerischen und ausländischen Rennfahrer, die den Berner Grand-Prix 1949 bestreiten wollen und dadurch den großen Anstrengungen der Rennveranstalter für den Ausbau und die Sicherung der ideal gelegenen Rennpiste im Bremgartenwald bei Bern ihre Anerkennung zollen. Die hohen Leistungen der modernen Rennwagen, Motorräder und Seitenwagenmaschinen stellen die Rundstrecken AG. als Eigentümerin der Anlage vor immer neue kostspielige Aufgaben. Wo noch irgend etwas verbessert werden kann, wird es die Rundstrecken AG. verantwortungsbewußt tun.
Der diesjährige Berner Automobil-Grand-Prix wird allen Anzeichen nach erneut zu einem Großerfolg werden. Aber auch die Motorradrennen werden diesmal im Zeichen spannendster Kämpfe um die Spitzenpositionen stehen, denn sie gelten als obligatorischer Lauf für die Weltmeisterschaft im Motorradsport, wobei die schnellen 125-ccm-Maschinen nach mehrjährigem Unterbruch wieder zum Start erscheinen werden.
Wenn auf der Bremgartenwald-Rundstrecke am 2. und 3. Juli wieder Hochbetrieb und Massenbesuch herrscht, so vor allem deshalb, weil die bekanntesten Rennfahrer aller Länder den Grand-Prix für Automobile und den Grand-Prix für Motorräder und Seitenwagenmaschinen ausfahren.

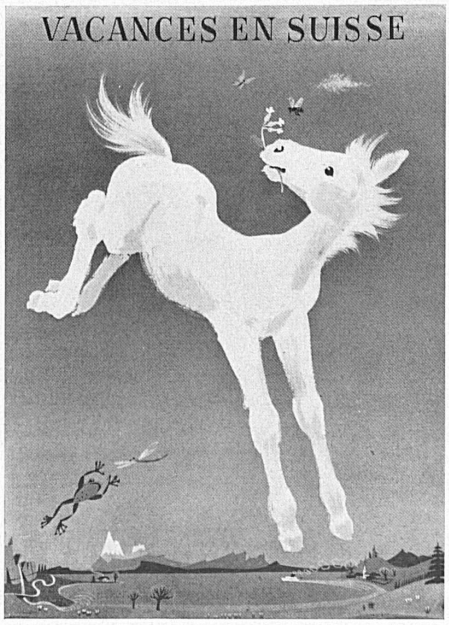
Die Kaba in Thun (17. Juni — 19. September)

Die Kaba findet wie die Schweizerische Landesausstellung alle 25 Jahre statt, und zwar normalerweise mit einem zeitlichen Abstand von zehn Jahren nach der letzten Landesausstellung. Die erste bernische Gewerbeausstellung fand 1899 in

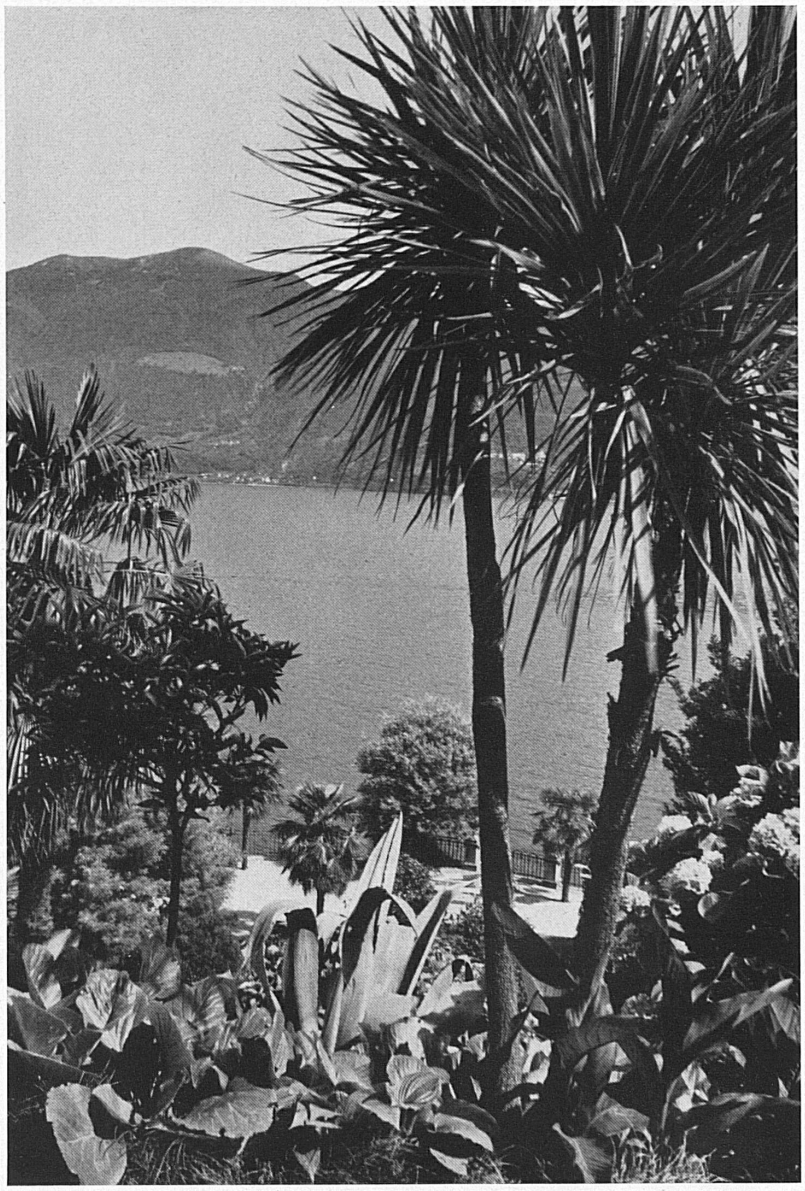
Thun statt, und schon damals war der Kurzname Kaba gebräuchlich geworden (**K**antonale **B**ernische **A**usstellung). Die zweite Kaba in Burgdorf vom Jahre 1924 behielt noch den offiziellen Namen Kantonal-bernische Gewerbeausstellung.
Der Beschluß, die dritte Kaba durchzuführen, wurde am 6. Oktober 1946 vom Kantonal-bernischen Gewerbeverband gefaßt und gleichzeitig Thun zum zweitenmal als Sitz der Ausstellung bestimmt. Gleichzeitig wurde beschlossen, die Ausstellung diesmal auf breiterer Basis als früher durchzuführen, was in der Formulierung « Kantonal-bernische Ausstellung » zum Ausdruck kommt. Die Ausstellung soll diesmal das gesamte bernische Schaffen und Wirken zur Schau bringen, also neben der landwirtschaftlichen, industriellen und gewerblichen Tätigkeit auch die kulturellen Belange.
Unter anderem wird es gewissermaßen ein Gegenstück zum Höhenweg an der Landi geben, aber es werden begreiflicherweise lediglich die Wappen der bernischen Gemeinden zur Schau gelangen, und zwar als regelrechte Fahnen im Normalformat. Sie werden auf Grund der vorhandenen Unterlagen einheitlich hergestellt und den Gemeinden nach Schluß der Ausstellung zum Selbstkostenpreis endgültig abgetreten werden. Die auf hohen Masten im Freien aufgezogenen Fahnen der annähernd 500 Gemeinden des Kantons werden ohne Zweifel einen überwältigenden und farbenreichen Anblick gewähren.

Passionsspiele Selzach

Die im Jahre 1894 gegründeten, einzigen Passionsspiele in der Schweiz zu Selzach im Kanton Solothurn werden im Sommer 1949 wieder aufgeführt. Das bestehende Spielhaus ist total umgebaut, mit den neuzeitlichsten Beleuchtungseinrichtungen und mit Sitzgelegenheit für 900 Personen versehen worden. Das letztmals im Jahre 1932 aufgeführte Spiel zeigt sich in vollständiger Erneuerung; die lebenden Bilder sind dramatisiert worden, so daß sich eine kontinuierliche Spielhandlung ergeben wird. Das ganze Dorf mit seinen 2000 Einwohnern ist an den Aufführungen beteiligt.
Die Vorstellungen finden statt am: 12., 19. und 26. Juni, 3., 4., 10., 17. und 24. Juli, 1., 7., 14., 15., 21. und 28. August, 4., 11., 18., 25. September. — Vormittags 11.00 bis 12.15 Uhr Altes Testament; nachmittags 14.30 bis 16.30 Uhr Neues Testament.



La nouvelle affiche d'été de l'O. C. S. T., due à l'artiste Donald Brun.



Unser Reiseziel heißt in diesem Sommer:

TESSIN

In den bekannten Kurorten das elegante Leben und die großstädtischen Vergnügungen: Casinos, Dancings, Lidos, Golf, Tennis, Seerundfahrten.

In den Tälern das unverfälschte Tessin mit seinen romantischen Dörfern, dem bescheidenen, geruhsamen Leben seiner Bewohner und der unvergleichlichen Schönheit seiner Bergwelt.

LUGANO Pinakothek « Villa Favorita », eine der schönsten privaten Gemälde-Kollektionen Europas.

LOCARNO IV. Internationales Film-Festival – 8. bis 17. Juli

Auskünfte durch die Verkehrsbüros: Lugano, Locarno, Bellinzona, Ascona, Brissago, Airolo usw.